

Ausschreibung einer befristeten Stelle in der Sozialberatung des AStA Marburg

In der Sozialberatung des Allgemeinen Student*innenausschusses (AStA) der Philipps-Universität Marburg ist **zum 01. März 2026**, mit einer Vergütung von 14,70 Euro pro Stunde, eine Stelle im Beratungsteam (35 Std./ Monat) als

Sozialberater*in (m/w/d)

zu besetzen.

Zu Ihren Aufgabenbereichen gehören u.a. die Beratung von Studierenden zu den Themen:

- BAföG: Antragstellung, Fachrichtungswechsel, Leistungsnachweis nach dem vierten Semester, Verlängerung der Förderungshöchstdauer, Datenabgleich, etc.
- Arbeit: Rechte abhängig beschäftigter Arbeitnehmer*innen, Sozialversicherung, Arbeitsvertrag, Regelungen der Geringfügigen- und Gleitzonebeschäftigungen, etc.
- Studentische Krankenversicherung: Verhältnis von privater zu gesetzlicher Krankenversicherung, Verlängerungsmöglichkeiten der gesetzlichen studentischen Krankenversicherungen, etc.
- Studieren mit Kind(-ern): Finanzierungsmöglichkeiten in der Schwangerschaft und während der Erziehungszeit, Auswirkung auf BAföG und Studiengebühren, etc.
- Stipendien: Stipendienggeber*innen und Bewerbungskriterien
- Studienkredite: Konditionen der KfW-Bank, Verschuldungsrisiko, Alternativen

Weiterhin zählt die selbstständige Informationsaneignung zu angefragten Themenschwerpunkten zu Ihrem Arbeitsfeld.

Die Arbeit erfolgt zusammen mit zwei weiteren Kolleg*innen, die bereits länger dabei sind und Erfahrungen gesammelt haben.

Von dem/r Bewerber*in erwarten wir:

- Hohe Motivation, Eigeninitiative, Engagement und Eigenverantwortung;
- Bereitschaft zur Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen wie Fortbildungen, darunter auch mehrtägige Seminare;
- einen teamorientierten und kommunikativen Arbeitsstil;
- einen sicheren Umgang mit modernen Kommunikationstechniken;
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Sprachkenntnisse in Arabisch, Persisch, Russisch, Türkisch und/oder einer weiteren Fremdsprache sind gerne gesehen, aber keine Voraussetzung zur oder ein Ausschlusskriterium für eine Bewerbung.

Vorkenntnisse in den Bereichen Studienfinanzierung, BAföG und Sozialleistungen für Student*innen sowie erste Erfahrungen im Beratungskontext sind von Vorteil und erwünscht, jedoch ebenfalls weder Voraussetzung zur noch Ausschlusskriterium für eine Bewerbung.

Es erfolgt eine längere Einarbeitung, weshalb erwünscht ist, dass Sie auch länger als ein Jahr bei uns tätig sind.

Der AStA Marburg gewährleistet die berufliche Gleichstellung von FLINTA* und Männern. Bewerberinnen* werden bei gleichwertiger Eignung und Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Ferner sieht der AStA Marburg sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Aussagekräftige und vollständige Bewerbungen (u.a. inklusive Lebenslauf, Zeugnissen, Motivationsschreiben), sind **per E-Mail bis spätestens Samstag, 31. Januar 2026 in einer PDF-Datei** an personal@asta-marburg.de einzureichen.

Die **Bewerbungsgespräche** werden voraussichtlich in Präsenz zwischen dem **09. Februar und dem 13. Februar 2025** stattfinden.

Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften!